

## **EU-Programm "KULTUR (2007-2013)" fördert Österreichische Projekte mit 3,5 Mio. Euro**

Utl.: 460.000 Euro für Festivals und Netzwerke =

Wien (OTS) -

Das EU-Programm KULTUR (2007-2013) fördert die Vernetzung von kulturellen Veranstaltern in Europa. Es unterstützt Kooperationsprojekte in allen kulturellen Sparten, literarische Übersetzungen und Betriebskostenzuschüsse für europaweit tätige Kulturorganisationen.

Die Europäische Kommission hat vor kurzem die Ergebnisse der Förderschienen "Projekte" und "Betriebskostenzuschüsse" bekannt gegeben. Die Anzahl der Kooperationsprojekte österreichischer Veranstalter übertrifft auch im Jahr 2009 alle Erwartungen. Österreich rangiert in der Statistik der europaweit geförderten Projekte an 3. Stelle von 34 Ländern und folgt damit Frankreich und Italien. Insgesamt entfallen in diesem Jahr 11 von 103 Projekten europaweit auf Österreich. Im Hinblick auf das Verhältnis zwischen eingereichten Anträgen und tatsächlich geförderten Projekten liegen österreichische Antragsteller mit einer Erfolgsquote von 46% weit über dem EU-Durchschnitt von 27 %. In Budgetzahlen gesprochen können österreichische Antragsteller rund Euro 3,5 Mio. an EU-Zuschüssen lukrieren, was einer Rückflussquote von 460% entspricht.

In der Förderschiene "Betriebskostenzuschüsse" kann Österreich ebenfalls Erfolge für sich verbuchen. 2009 erhalten 4 österreichische Festivals und 2 Netzwerke EU-Förderungen in Höhe von insgesamt Euro 460.000, was einer Rückflussquote von 237% entspricht. Mit einer Erfolgsquote von 40% liegt Österreich auch in diesem Bereich über dem EU-Durchschnitt von 30%.

Auch inhaltlich ist das Resümee der österreichischen Beteiligung am EU-Programm KULTUR (2007-2013) ein positives: Erfahrungen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und des Austausches auf fachlicher Ebene haben sehr wesentlich zum interkulturellen Verständnis und zur Professionalisierung des Kultursektors beigetragen.

Eine große Anzahl der erfolgreichen Antragssteller hat das

Beratungsservice des Cultural Contact Point Austria, im Rahmen von Informationsveranstaltungen, Workshops, persönlichen Beratungsgesprächen und Antragschecks in Anspruch genommen. Nähere Informationen über die Aktivitäten des Cultural Contact Points sind auf der Website [www.ccp-austria.at](http://www.ccp-austria.at) zu finden.

Zu den geförderten Projekten zählen:

eBooks on Demand - A European Library Network (EOD)  
Koordinator: Universität Innsbruck

City Cultures in Focus  
Koordinator: X-Change Culture Science, Verein für internationalen Austausch in Kultur und Wissenschaft

The Library - Production of Memory  
Koordinator: Kunstverein Theater des Augenblicks

The Art of Urban Intervention  
Koordinator: Rotor - Verein für zeitgenössische Kunst

Mozart and Italy - Modern Reflections of Intercultural Dialogue in the 18th Century  
Koordinator: Europäische Mozart-Wege E.V

Fair Music - The First Initiative for Fairness and Justice in the Music Business  
Koordinator: MICA - Music Information Center Austria

Broadcast Media Sculptures - Artistic Investigations on the Future of Massmedia in Europe  
Koordinator: Verein zur Förderung und Unterstützung von Freien, Lokalen, Nichtkommerziellen Radioprojekten

Ohrenblicke - Radiokunst von Blinden und Sehenden  
Koordinator: Radiofabrik - Freier Rundfunk Salzburg

Klopfzeichen/Colpi/Trkanje - Kunst&Begegnung in vergessener Landschaft  
Koordinator: Universitätskulturzentrum UNIKUM

Urban Interventions: Artistic Perspectives for the Urban Space  
Koordinator: Stadt Linz - Linz Kultur

International Print Network  
Koordinator: Künstlerhaus GmbH

Zu den geförderten Organisationen zählen in der

Kategorie Festival

Ars Electronica Center Linz  
Steirische Kulturveranstaltungen GmbH (Rahmenvereinbarung 2008-2010)  
Wiener Tanzwochen  
Ziell = Kunst = Ziell, Verein zur europäischen und internationalen  
KünstlerInnenvernetzung

Kategorie Netzwerk:

European Federation of National Youth Orchestras (EFNYO)  
Eurozine (Rahmenvereinbarung 2008-2010)

Das EU-Programm "KULTUR" (2007-1013) ist für die Laufzeit von 7  
Jahren mit einem Budget von 400 Mio. Euro dotiert. Es ist das  
Nachfolgeprogramm von "KULTUR 2000" (2000-2006).

Rückfragehinweis:

~

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur  
Mag. Elisabeth Pacher  
Abteilung EU-Kulturangelegenheiten  
Cultural Contact Point Austria  
T: + 43 1 53120 7692  
E: elisabeth.pacher@bmukk.gv.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0206 2009-05-15/12:13

151213 Mai 09

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20090515\\_OTS0206](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090515_OTS0206)